

Jahresbericht 2016

Das Geschäftsjahr stand erneut im Dienste der Förderung der Weiterbildung. Das Studium des autodidaktischen Lehrgangs „im Kontakt mit der inneren Stimme“ wurde durch Lesegruppen zur Förderung des Erfahrungsaustauschs unterstützt. Es gab drei Lesegruppen je eine in Zürich, Ludwigslust und Wien/Oslo, welche die Stufe 1 durcharbeiten. Eine weitere Lesegruppe in Zürich hat mit dem Studium der Stufe 2 begonnen. Erneut haben die Berichte aus den Supervisionsbesuchen der Lesegruppen die hohe Qualität und die intensive Auseinandersetzung mit der Methode gezeigt. Dies konnte unter anderem nur dank dem ausgezeichneten Einsatz der LesegruppenorganisatorenInnen erfolgen. An dieser Stelle danken wir allen ganz herzlich für dieses besondere Engagement.

Der Einsatz von Skype für die Lesegruppe Wien/Oslo erwies sich als sehr erfolgreich. Es hat gezeigt, dass der Austausch durchaus auch international erfolgen kann. Aufgrund dieser Erfahrung sind bereits neue Skype-Lesegruppen für das Jahr 2017 geplant.

Im weiteren erwiesen sich die saisonalen Treffen zur Förderung des Studiums des autodidaktischen Lehrgangs „im Kontakt mit der inneren Stimme“ sowie des Austauschs zwischen Interessenten, Lesegruppenteilnehmenden und Trainer als sehr positiv und sie werden auch im 2017 in einem leichtangepassten Format weiter durchgeführt.

Die Förderung und Weiterentwicklung der „Trilogos-PsyQ@Methode (TPM)“ auf wissenschaftlicher Ebene konnte ebenfalls weiter vorangetrieben werden. An der Nordic Conference for Philosophical Practice in Stockholm im Mai 2016 durfte Dr. Michael Weiss, Supervisor, Lehrer, Mentor, Berater und Trainer der TPM, einen Vortrag zum Thema „The Art of Philosophizing“ halten. Dabei hat er den wertvollen Nutzen der Trilogos Methode erwähnt. Wir danken Herrn Dr. Weiss ganz besonders für diesen Einsatz.

Im Mai 2016 haben wir mit grosser Freude die wissenschaftliche Bestätigung der Trilogos Methode von der Universität Wien erhalten. Wissenschaftliche Studien der Fakultät für Psychologie an der Universität Wien haben nachgewiesen, dass dank der TPM signifikante Verbesserungen in diversen Lebensbereichen erreicht werden können.

Die Trilogos Stiftung ist ihren Gönnern sehr dankbar, denn ohne ihre beachtlichen Spenden, könnte sie ihre Arbeit nicht so erfolgreich weiter verfolgen. Wir danken der UBS AG für ihre Spende zur Förderung der Lesegruppen. Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Stifterin und Stiftungsratspräsidentin Linda Vera Roethlisberger für ihre Schenkung ihrer diversen Marken, Publikationen und des TRILOGOS Verlags sowie ihre grosszügige finanzielle Unterstützung. Die Trilogos Stiftung, der Stiftungsrat, die Trainerinnen und Trainer und die Geschäftsleitung sind der Donatorin für ihre grosszügigen Leistungen sehr dankbar.

Wir freuen uns auch im letzten Jahr einen finanziellen Beitrag an die Organisation Help for Children zu Gunsten von benachteiligten Kindern in Moldawien geleistet zu haben.

In finanzieller Hinsicht hat die Trilogos Stiftung im Geschäftsjahr 2016 mit einem negativen Betriebsergebnis abgeschlossen. Grund dafür sind die Kosten zur stärkeren Förderung der Trilogos Methoden im Verhältnis zu den Einnahmen aus Dienstleistungen und Spenden.

Schlussendlich endete das Jahr 2016 mit einem Wehmutstropfen, denn unsere Geschäftsführerin Ursula Gantenbein hat sich entschieden eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. An dieser Stelle danken wir ihr ganz herzlich für Ihr grosses Engagement und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft. Ab Januar 2017 wird Valérie Savoy die Geschäftsführung übernehmen und wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg.

Küsnacht, März 2017

Die Trilogos Stiftung freut sich über **Spenden und Gönnerbeiträge** auf das Konto der Trilogos Stiftung bei der Zürcher Kantonalbank, CH-8010 Zürich, BIC (SWIFT) ZKBKCHZZ80A, **IBAN CH25 0070 0110 0040 8308 5 (für Beiträge in CHF)** oder **IBAN CH09 0070 0130 0079 6152 9 (für Beiträge in Fremdwährungen)**